

EDELMETALL BULLETIN



- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 ÜBER HERAEUS

EDELMETALLÜBERSICHT

Gold



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	1.975	-1,73%	2.022	15.05.2023	1.952	18.05.2023
€/oz	1.825	-1,39%	1.859	15.05.2023	1.813	19.05.2023

Die Schmucknachfrage in China erholt sich im ersten Quartal, während die Nachfrage in Indien aufgrund der hohen Preise fällt. Nachdem die chinesische Wirtschaft im ersten Quartal wieder angelaufen war, kauften chinesische Verbraucher mit 198 Tonnen die größte Menge Goldschmuck seit acht Jahren (Quelle: World Gold Council). Das erste Quartal verzeichnet saisonbedingt in China immer eine starke Nachfrage nach Goldschmuck. Es hat sich gezeigt, dass es einen großen Nachholbedarf nach der Lockerung der Covid-Beschränkungen Ende 2022 gab. Andererseits verzeichnete Indien als zweitgrößter Schmuckmarkt der Welt im ersten Quartal einen Rückgang der Nachfrage gegenüber dem Vorjahresquartal um 17 % auf 78 Tonnen. Verbraucher in Indien sind tendenziell preissensibler und verschieben Käufe, wenn die Preise steigen. Der Goldpreis in Rupien ist in diesem Jahr stark gestiegen und hat immer wieder neue Allzeithochs erreicht. Die weltweite Nettonachfrage nach Goldschmuck blieb im ersten Quartal mit 478 Tonnen im Vorjahresvergleich unverändert. Die Aussichten für das zweite Quartal sind gemischt. Sollten die sehr hohen Preise weiterhin Bestand haben, könnte die Nachfrage in Indien weiter an Schwung verlieren. Gleichzeitig kommt es typischerweise im zweiten Quartal zu einem Rückgang der chinesischen Nachfrage.

Newmont steht nach der Übernahme von Newcrest für 6 % der weltweiten Goldproduktion. Newmont hat den 19-Milliarden-Dollar-Deal zur Übernahme von Newcrest abgeschlossen und ist damit zum größten Goldminenunternehmen der Welt geworden. Die jährliche Produktion beträgt damit nun ca. 8 Mio. Unzen (ca. 249 t). Die Transaktion ist die viertgrößte Bergbauübernahme aller Zeiten und übertrifft die Übernahme von Kirkland Lake durch Agnico Eagle im letzten Jahr um fast den doppelten Wert.

Der Goldpreis ist ins Stocken geraten, da Händler die Hoffnung auf eine baldige Zinssenkung der Fed aufgeben. Der Rückgang auf wieder unter 2.000 \$/Unze ist auf höhere Renditen von US-Staatsanleihen und einen stärkeren Dollar zurückzuführen. In den letzten beiden Wochen waren Marktteilnehmer deutlich weniger von einer Zinssenkung der Fed im Juni überzeugt und haben ihre Positionierung auf eine Zinspause oder eine weitere Zinserhöhung ausgerichtet. Die Rendite zweijähriger US-Staatsanleihen liegt etwa 100 Basispunkte unter der Fed-Funds Target-Rate was auf eine mögliche US-Rezession hindeutet und die Wahrscheinlichkeit von Zinssenkungen in den USA erhöht, damit werden langfristig festere Goldpreise eher wahrscheinlich. Historisch gesehen gingen Zinssenkungen einem Goldpreisanstieg voraus.

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 ÜBER HERAEUS

EDELMETALLÜBERSICHT

Silber



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	23,85	-0,16%	24,21	15.05.2023	23,33	18.05.2023
€/oz	22,05	0,17%	22,25	15.05.2023	21,65	18.05.2023

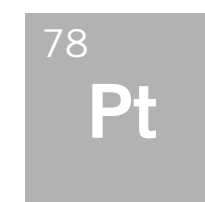
Jüngste Anpassungen des IRA (Inflation Reduction Act) dürften nicht zu einem größeren Aufbau der US-Solarproduktion führen. Das US-Finanzministerium hat am 12. Mai neue Richtlinien veröffentlicht, die es in den USA ansässigen Entwicklern von Solaranlagen nur dann erlauben würden, Steuergutschriften im Rahmen des IRA zu erhalten, wenn die in den Produkten verwendeten Zellen im Inland hergestellt werden. Die USA haben bereits Handelszölle eingeführt, um den Import von PV-Zellen aus China einzuschränken. Um diese Zölle zu umgehen, haben chinesische Unternehmen im letzten Jahrzehnt ihre Produktionskapazitäten in den ASEAN-Staaten ausgeweitet. Derzeit gibt es in den USA keine Produktionsstandorte für PV-Zellen. Sollten ausreichend steuerliche Anreize geschaffen werden, um die Produktion anzukurbeln, könnte die US-Nachfrage nach Silberpulver steigen. Weltweit ist davon auszugehen, dass die Silbernachfrage aus der Photovoltaik ein weiteres Jahr mit starkem Wachstum verzeichnen wird, nachdem sie im vergangenen Jahr schon Rekordwerte erreicht hatte. Die Silbernachfrage für PV-Anwendungen dürfte dieses Jahr 161 Mio. Unzen bzw. 5.008 t (14 % der weltweiten Gesamtnachfrage) erreichen, da die Nachfrage für Solaranlagen weiter dynamisch wächst (Quelle: Silver Institute).

Der Silberpreis ist seit der letzten Ausgabe um mehr als 5 % gefallen, nachdem er sich nicht über 26 \$/oz halten konnte. Der Silberpreis nähert sich dem überverkauften Bereich, so dass eine Schnäppchenjagd zu einer kurzfristigen Erholung des Preises führen könnte.

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 ÜBER HERAEUS

EDELMETALLÜBERSICHT

Platin



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	1.070	0,28%	1.081	17.05.2023	1.051	18.05.2023
€/oz	988	0,54%	998	17.05.2023	973	15.05.2023

Die Verwendung von Platin in der Wasserstoffwirtschaft war während der London Platinum Week das Gesprächsthema schlechthin. Platin war in diesem Jahr der Outperformer unter den wichtigen Platinmetallen, der Preis ist im Vergleich zum Jahresbeginn unverändert. Die „Schwestermetalle“ Palladium und Rhodium sind in diesem Zeitraum hingegen um 22 % bzw. 43 % gefallen. Während der London Platinum Week, dem wichtigsten Termin der PGM-Branche kamen Marktteilnehmer aus der ganzen Welt zusammen, um aktuelle Entwicklungen rund um Platin zu diskutieren. Es wurde ausführlich über die Zukunft der Platinnachfrage gesprochen und darüber, wie die Lücke geschlossen werden kann, die die Automobilnachfrage voraussichtlich hinterlassen wird, wenn Verbrennungsmotoren schrittweise auslaufen. Im Vordergrund stehen Wasserstoff und die verschiedenen PGM-basierten Technologien zur Herstellung, Nutzung und zum Transport von Molekülen.

Platin ist in der Wasserstoffwirtschaft aufgrund der höheren katalytischen Effizienz von Iridium (+ Ruthenium) zweitrangig, wird aber eine wichtige Rolle spielen. Im Verlauf der Woche wurden neue Einsatzmöglichkeiten für Platin erörtert und wo die Eigenschaften des Metalls vorteilhaft sein können. Der derzeitige Platinbedarf für Wasserstoffanwendungen wird auf etwa 100.000 Unzen (3,1 t) geschätzt. Der Bedarf dürfte noch weiter steigen, da der Einsatz von grünem Wasserstoff zunimmt – insbesondere in brennstoffzellenbetriebenen Schwerlastfahrzeugen.

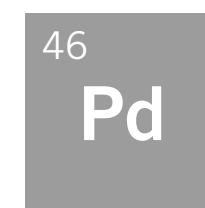
Laut Eskom könnten die Einschränkungen in der Stromversorgung bis Juli ein beispielloses Ausmaß erreichen. Aussagen des südafrikanischen Stromversorgers von letzter Woche deuten darauf hin, dass das Land in den nächsten Monaten die Phase 8 der Versorgungsbeschränkungen erreichen könnte, was sich möglicherweise auf die Produktion von raffinierten PGMs auswirkt. In der Phase 6, die 2023 bisher an etwa 30 Tage zur Anwendung kam, müssen PGM-Minen in der Regel den Stromverbrauch aus dem Netz um 20 % reduzieren. Dies scheint bisher beherrschbar gewesen zu sein, bis heute ging keine Untertageproduktion verloren. Die nachgelagerten Verarbeitungsprozesse wurden jedoch beeinträchtigt, da die PGM-Produzenten im ersten Quartal einen Anstieg der unraffinierten Lagerbestände berichteten. In Phase 8 sind die potenziellen Auswirkungen auf die Bergleute bisher nicht bekannt. Die Auswirkungen auf die Fähigkeit zur Verarbeitung von neu gebildeten Lagerbeständen sowie von unbearbeiteten PGMs, die während der Wartung von Schmelzen im letzten Jahr aufgebaut wurden, dürften jedoch zunehmen. Der potenzielle Engpass in der Stromversorgung könnte später im Jahr zu Einschränkungen bei der Platinversorgung führen und das Marktdefizit möglicherweise vergrößern.

Die Unsicherheiten bei der Stromversorgung haben den Rückgang des südafrikanischen Rand beschleunigt, zu Beginn der Platinwoche ist er gegenüber dem Dollar auf einen neuen Tiefststand gefallen. Dies bringt kurzfristig Druck auf den Platinpreis und erhöht die Kosten für Produkte wie Diesel, das von den Minen zunehmend zur Ergänzung der Stromversorgung eingesetzt wird.

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 **PALLADIUM**
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 ÜBER HERAEUS

EDELMETALLÜBERSICHT

Palladium



	SCHLUSSKURS	WÖCHENTLICHE PREISÄNDERUNG	HOCH	DATUM	TIEF	DATUM
\$/oz	1.522	-0,32%	1.552	15.05.2023	1.455	18.05.2023
€/oz	1.405	-0,06%	1.427	15.05.2023	1.350	18.05.2023

Die EU-Zulassungen von Autos mit Verbrennungsmotoren verzeichneten im April ein starkes Wachstum, der Anteil von Elektrofahrzeugen stieg ebenfalls. Die europäischen Autoverkäufe trotzen bisher in diesem Jahr dem wirtschaftlichen Gegenwind und konnten im Verlauf von 2023 jeden Monat gegenüber dem Vorjahresmonat zulegen. Die Zulassungen von (Nicht-Hybrid-) Benzinfahrzeugen verzeichneten im April ein Wachstum von 17,3 % auf 307.000 Einheiten (ggü. April 2022), was kurzfristig die Palladiumnachfrage erhöht. Zusammen mit dem Wachstum der Verkäufe von Verbrennern stieg auch der Marktanteil von BEVs von 9,1 % im Vorjahr auf 11,8 %, was sich auf absehbare Zeit so forsetzen dürfte. Der Marktanteil von Elektrofahrzeugen, sowohl innerhalb als auch außerhalb Europas, dürfte weiterhin zulegen, was zu Lasten der Palladiumnachfrage geht. In Kombination mit der Substitution von Palladium durch Platin in einigen Regionen und trotz positiver Prognosen für die Fahrzeugproduktion, ist davon auszugehen, dass die weltweite Palladiumnachfrage für Autokatalysatoren 2023 stagnieren wird. Im weiteren Jahresverlauf könnte dies den Palladiumpreis belasten.

Eine langwierige Umsetzung von Emissionsgesetzen könnten die chinesische Palladiumnachfrage teilweise verzögern. Der Übergang von Chinas Abgasnorm 6a zu 6b sollte am 1. Juli 2023 umgesetzt werden, was bedeutet hätte, dass Händler nach diesem Datum keine Fahrzeuge mehr verkaufen dürfen, die China 6a entsprechen. Die Umsetzung wurde nun effektiv um sechs Monate auf Anfang 2024 verschoben, was bedeutet, dass die schrittweisen Zuwächse bei den PGM-Beladungen aufgrund der Anhebung der Standards bis dahin verschoben werden. Es ist davon auszugehen, dass der Anstieg der Beladungen zwischen den 6a- und 6b-Standards geringfügig ist. Trotz höherer Prognosen für die Fahrzeugproduktion nach der Wiedereröffnung der Wirtschaft wurde jedoch bereits damit gerechnet, dass die Palladiumnachfrage für Autokatalysatoren in China in diesem Jahr leicht auf 2,6 Mio. Unzen (80,9 t) zurückgehen wird. Zurückzuführen ist dies auf die zunehmende Einführung von Elektrofahrzeugen und den teilweisen Ersatz von Palladium durch Platin. Die spätere Einführung des neuen Emissionsstandards im weltweit größten Fahrzeugmarkt könnte die Palladiumnachfrage weiter belasten.

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 **RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM**
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 ÜBER HERAEUS

EDELMETALLÜBERSICHT

Rhodium, Ruthenium, Iridium



	RHODIUM	RUTHENIUM	IRIDIUM
Berichtswoche	\$7.850/oz	\$525/oz	\$5.150/oz
Vorwoche	\$8.550/oz	\$525/oz	\$5.150/oz

Wie vermieden werden kann, dass die PGMs zur Achillesferse für die Wasserstoffproduktion werden. Das Wort, das bei der diesjährigen Platinwoche in aller Munde war, war „Wasserstoff“ und die Rolle von PGMs – und insbesondere von Iridium – die durch ihren weit verbreiteten Einsatz die Dekarbonisierung von Industrie und Verkehr ermöglichen. Heraeus und andere Unternehmen entwickeln Katalysatoren mit geringeren Iridiumbelastungen, um die zukünftige Angebots- und Nachfragesituation besser ausgleichen zu können.

Prognosen gehen davon aus, dass die Iridiumnachfrage im späteren Verlauf dieses Jahrzehnts rasch ansteigen wird, da die Zahl der Installationen von Elektrolyseuren steigt. Die Internationale Energieagentur prognostiziert, dass die installierte Elektrolysekapazität von etwa 5,5 GW bis Ende 2023 auf über 700 GW bis 2030 ansteigen muss. Davon dürften zwischen 20 und 40 % Protonenaustauschmembran-Elektrolyseure sein, in denen Ir-Pt (\pm Ru) Katalysatoren eingesetzt werden. Während der Woche wurde viel darüber diskutiert, den Iridium Einsatz bei gleichzeitiger Effizienzsteigerung zu verringern. Es wurde aufgezeigt, dass bei Katalysatoren der nächsten Generation in Protonenaustauschmembran-Elektrolyseuren

der Iridiumgehalt von 400 kg/GW auf 100 kg/GW reduziert werden kann, mit dem erklärten Ziel, diese noch weiter zu reduzieren. Die Verbesserung der Effizienz ist von entscheidender Bedeutung, da das Primärangebot an Iridium stark auf Südafrika konzentriert ist (83 % des weltweiten Minenangebots) und ein Nebenprodukt der Platinproduktion ist. Damit bleibt das Angebot unelastisch gegenüber der Nachfrage.

Rhodium-ETFs verzeichnen seit Mitte März moderate Kaufaktivitäten.

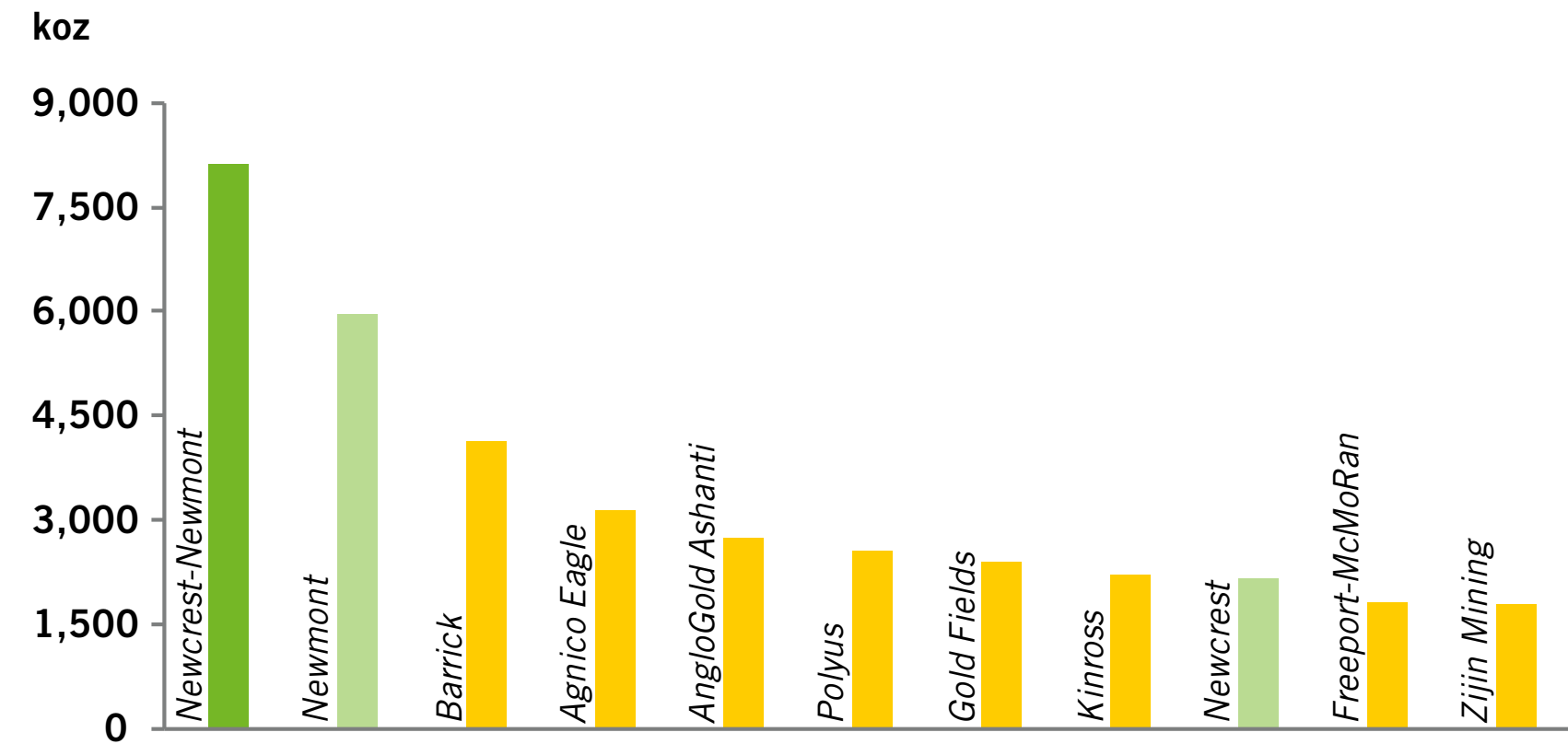
Der sinkende Rhodumpreis und das wachsende Versorgungsrisiko der südafrikanischen Minenproduktion (83 % der weltweiten Primärproduktion) könnten für einige Anleger, die auf einen zukünftigen Preisanstieg wetten, verlockend sein. Der Umfang der Käufe in Rhodium-ETFs ist jedoch noch im Vergleich zu 2014, als die Bestände einen Höchststand von 130.000 Unzen erreichten, gering.

Der Rhodumpreis hat seinen Rückgang in den letzten beiden Wochen fortgesetzt, die Preise für Iridium und Ruthenium sind seit Anfang März unverändert.

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIIDIUM
- 06 **MARKTINDIKATOREN**
- 07 ÜBER HERAEUS

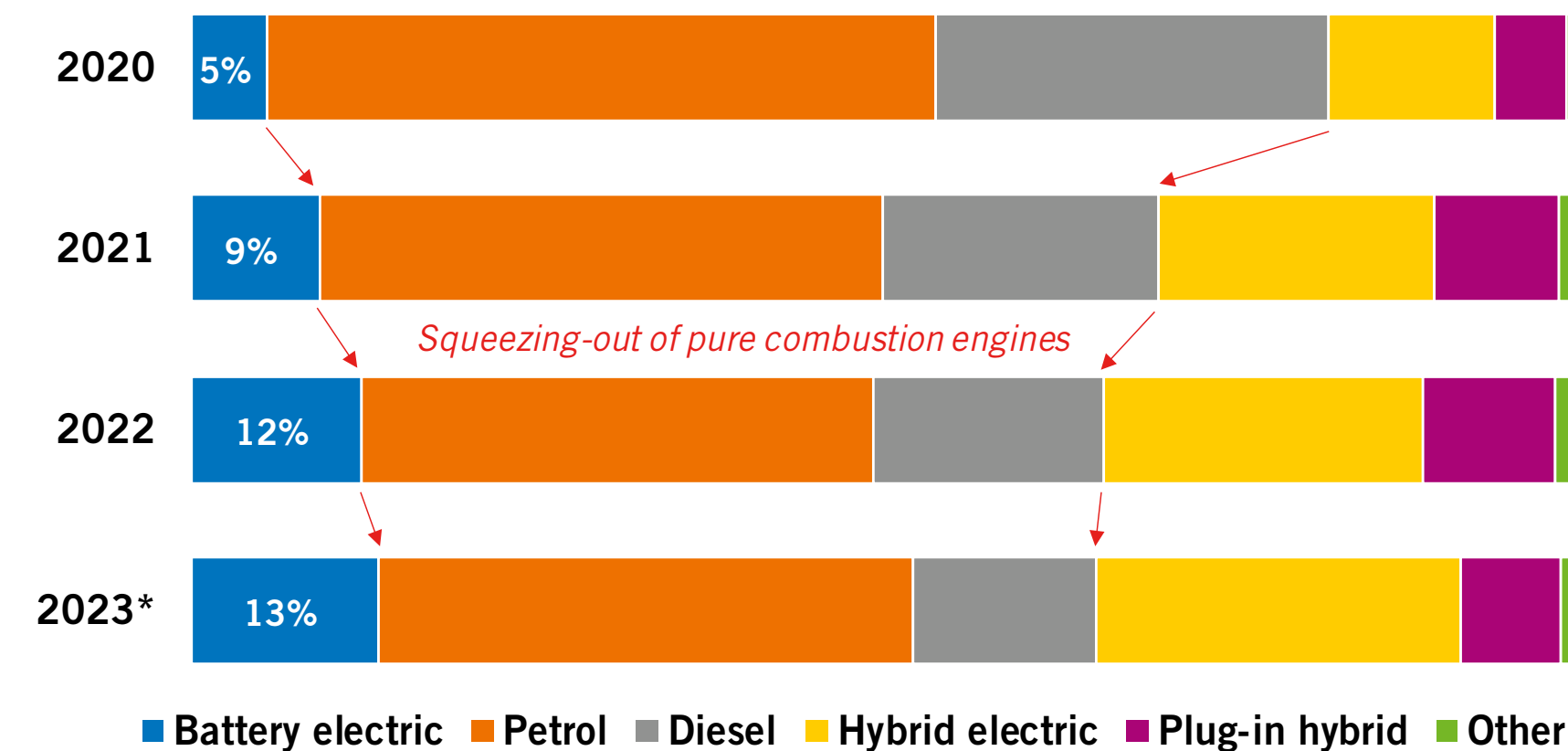
MARKTINDIKATOREN

Newmont-Newcrest combined production in 2022



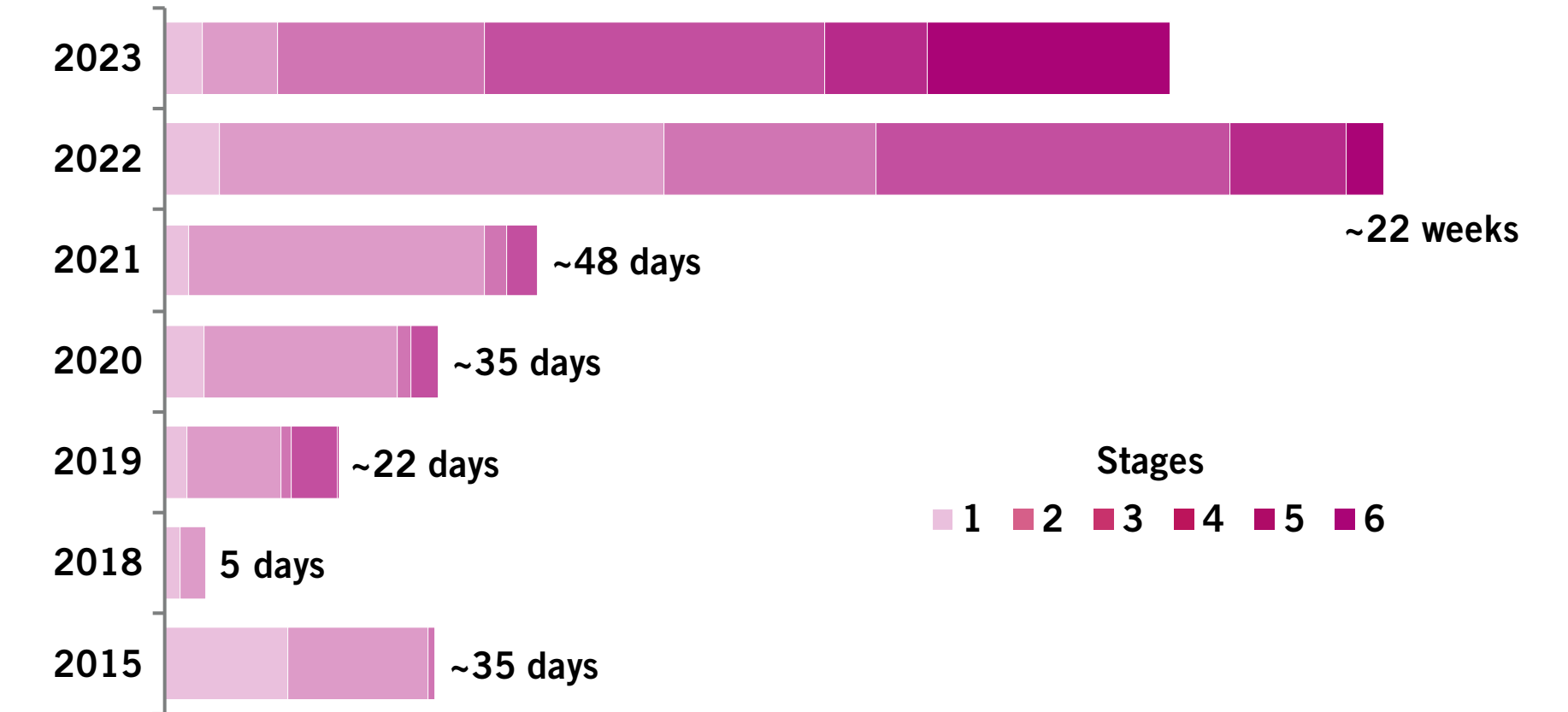
Source: SFA (Oxford), company reports

EU new car powertrain market share



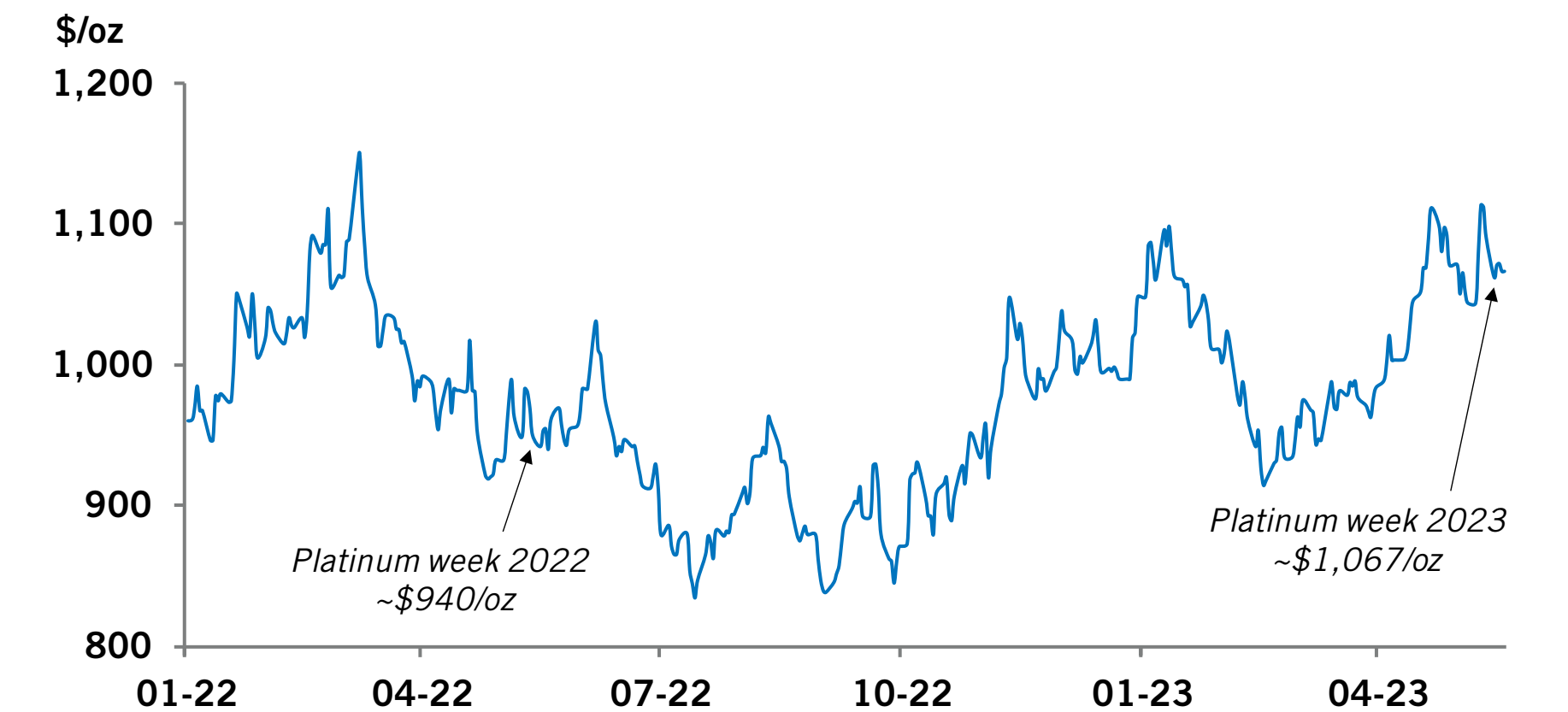
Source: SFA (Oxford), ACEA. *Jan-Apr only.

South Africa's loadshedding year-to-date



Source: SFA (Oxford), EskomSePush

Platinum price



Source: SFA (Oxford), Bloomberg

- 01 GOLD
- 02 SILBER
- 03 PLATIN
- 04 PALLADIUM
- 05 RHODIUM, RUTHENIUM, IRIDIUM
- 06 MARKTINDIKATOREN
- 07 **ÜBER HERAEUS**

ÜBER HERAEUS

Informieren Sie sich über alle wichtigen Entwicklungen auf den Edelmetallmärkten in unserem wöchentlich erscheinenden Heraeus Edelmetall Bulletin. **Anmeldung unter: www.herae.us/trading-market-report.**

Heraeus Precious Metals

Europa, Mittlerer Osten, Afrika & andere Regionen

Telefon: +49 6181 35 2750
edelmetallhandel@heraeus.com

Südostasien

Telefon: +852 2773 1733
tradinghk@heraeus.com

USA

Telefon: +1 212 752 2180
tradingny@heraeus.com

China

Telefon: +86 21 3357 5670
tradingsh@heraeus.com



Die Heraeus Gruppe ist ein breit diversifiziertes und weltweit führendes Technologie- und Familienunternehmen mit Sitz in Hanau. Die Wurzeln des Unternehmens reichen zurück auf eine seit 1660 von der Familie betriebene Apotheke. Heraeus bündelt heute eine Vielzahl von Geschäften in den Feldern Umwelt, Elektronik, Gesundheit und industrielle Anwendungen. Kunden profitieren von innovativen Technologien und Lösungen, basierend auf einer breit aufgestellten Materialexpertise und Technologieführerschaft.

Heraeus Precious Metals ist weltweit führend in der Edelmetallindustrie. Das Unternehmen ist Teil der Heraeus Gruppe und deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab, vom Handel über Edelmetallprodukte bis zum Recycling. Neben Gold und Silber verfügt das Unternehmen auch über umfassendes Know-how bei allen Platingruppenmetallen.

Die Heraeus Edelmetallprognose wurde erstellt in Zusammenarbeit mit:

SFA (Oxford) Ltd

United Kingdom
Telefon: +44 1865 784366

www.sfa-oxford.com

The Oxford Science Park,
Oxford, United Kingdom, OX4 4GA



consulting analysts in tomorrow's commodities and technologies

Disclaimer

Dieses Dokument ist ausschließlich für den Empfänger bestimmt. Hierbei wird davon ausgegangen, dass es sich bei dem Empfänger um einen professionellen Marktteilnehmer des Edelmetallmarktes handelt. Das Dokument richtet sich ausschließlich an Unternehmer und ist ausdrücklich nicht zur Verwendung durch Verbraucher bestimmt.

Die Inhalte dieses Dokuments berücksichtigen nicht die individuellen Anlageziele, die finanzielle Situation oder den besonderen Bedarf eines bestimmten Empfängers oder einer bestimmten Organisation. Dieses Dokument wird nicht im Rahmen einer Vertragsbeziehung zur Verfügung gestellt. Es ist weder ein Verkaufsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots oder zur Zeichnung einer Investition noch eine Beratung über die Vorzüge einer Anlage.

Diesem Dokument liegen Informationen aus Quellen zugrunde, die Heraeus und SFA (Oxford) Ltd („SFA“) für vertrauenswürdig erachten, die sie jedoch nicht selbstständig verifiziert haben. Darüber hinaus stellen die in diesem Dokument wiedergegebenen Analysen und Einschätzungen, einschließlich aller zukunftsgerichteter Aussagen, eine Beurteilung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments dar und können ohne Vorankündigung geändert werden. Es gibt keine Gewähr, dass zukunftsgerichtete Aussagen eintreten werden. SFA und Heraeus übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Daten und Analysen.

Heraeus und SFA übernehmen keine Haftung für Schäden oder Verluste jedweder Art und jedweder Ursache, die durch die Verwendung oder das Vertrauen auf die in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Soweit jedoch ein Haftungsanspruch nach deutschem Recht besteht, haften Heraeus und SFA unbegrenzt für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen.

Soweit nicht ausdrücklich gesetzlich erlaubt, dürfen die Inhalte dieses Dokuments ohne schriftliche Genehmigung von Heraeus weder vervielfältigt noch an Dritte weitergegeben werden. Heraeus untersagt insbesondere die Verbreitung und Weitergabe dieses Dokuments über das Internet oder in anderer Weise an nicht-professionelle oder private Anleger. Heraeus und SFA übernehmen keinerlei Haftung für Handlungen Dritter, die im Vertrauen auf dieses Dokument vorgenommen werden.